Gemeinde gruß

Ev. Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden

3/2019 15. Sept. - 30. Nov. 2019

Abschied heißt: Vertraut den neuen Wegen...

B.Gade © GemeindebriefDruckerei.de

An(ge)dacht
Geistliches Wort von
Pfarrerin Mau

Seite 5

Informationen des
BBZ zu verschiedenen
Veranstaltungen

Seite 20

Gemeindeglieder
die 75 Jahre
und älter werden

Seite 22

Pfarrer/Pfarrerin:

Vierlinden-Nord: Sibylle Mau, E-Mail: sibylle.mau@ekir.de
Dr. Klaus Bajohr-Mau, klaus.bajohr-mau@ekir.de
47178 Duisburg, Heimkamp 12a, Tel. 478422
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Vierlinden-Süd: Markus Söffge, E-Mail: markus.soeffge@ekir.de
47178 Duisburg, Am Helpoot 3, Tel. 4794122
Sprechstunden nach Vereinbarung.

Küsterinnen und Gemeindehäuser:

Martin-Niemöller-Haus: 47178 Duisburg, Canarisstraße 9.
Astrid Wlcek, Tel. 0178 8154712.

Johanneskirche: 47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47.
Christine Bredenkamp, Tel. 0157 31652346.

Kindergärten:

Oberlin-Haus: 47178 Duisburg, Schmiedegasse 12, Tel. 473302,
Leiterin: Angelika Schulte
E-Mail: kita-schmiedegasse@evangelische-kinderwelt.de

Dorfwichtel: 47178 Duisburg, Förderstraße 19, Tel. 4846493,
Leiterin: Romana Hayashi,
E-Mail: KiTa-Dorfwichtel@evangelische-kinderwelt.de

Begegnungs- und Beratungszentrum (BBZ):

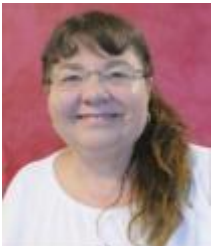
Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47.
Öffnungszeiten:
mo, di, do u. fr von 10.00-17.00 Uhr
mittwochs Marktcafé von 8.00-11.30 Uhr
Leitung: Manuela Schiffhauer
Tel. BBZ 7283642, mobil 0157 30406153
E-Mail: bbz.johannneskirche@web.de

Verwaltung: Gemeindebüro Vierlinden: Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz-Lenze-Platz 47
Tel. 71870234, Fax 728 36 15.
Öffnungszeiten:
mo 8.00 - 13.00 Uhr; do 8.00 - 12.00 Uhr;
E-Mail: walsum-vierlinden@ekir.de

Pfn. Mau

Pfr. Bajohr-Mau

Pfr. Söffge


Manuela Schiffhauer

IMPRESSUM
Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Walsum-Vierlinden, 47178 Duisburg
http://www.walsum-vierlinden.ekir.de/
Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss des Presbyteriums,
47178 Duisburg, Heimkamp 12a -
V.i.S.d.P.: Pfn. Sibylle Mau

Auflage: 4500 Exemplare
Layout: Dagmar Morawietz
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Erscheinungsweise: 4x jährlich
Der nächste »Gemeindegruß« erscheint am 01. Dezember 2019

Beate Markert

30-jähriges Dienstjubiläum

Am 15. Oktober feiert Beate Markert ihr 30-jähriges Dienstjubiläum, zu dem wir ihr ganz herzlich gratulieren. 1989 hat sie mit ihrem damaligen Mann, Jürgen Markert, der im selben Jahr als Küster am Christus-Gemeindehaus angestellt wurde, ihre Arbeit als Reinigungskraft in der Gemeinde begonnen. Mit den Veränderungen in der Gemeinde, auch durch den Neubau der Johanneskirche, hat sie in allen unseren Häusern mit Fleiß und Zuverlässigkeit ihre Arbeit getan. Dafür danken wir ihr sehr und wünschen ihr für die weitere berufliche und private Zukunft Gottes Segen.

Buß- und Bettag-Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus am 20. November 2019

Alle Jahre wieder halten wir an der Tradition des Buß- und Bettagsgottesdienstes fest. In diesem Jahr wollen wir wieder einen Gottesdienst mit Menschen der Cebie-Kirche im Kongo und dem kreiskirchlichen Vorbereitungskreis feiern.
Afrika im Blick haben, solidarisch den Menschen dort begegnen, sich hier informieren und die Projekte unserer Partnerkirche unterstützen, ist uns seit vielen Jahren ein besonderes Anliegen. Es ist nach den rassistischen Entgleisungen des Schalke 04 Aufsichtsratsvorsitzenden wichtiger denn je. Kommen Sie und erleben Sie im Martin-Niemöller-Haus einen besonderen Gottesdienst am 20. November ab 19.00 Uhr.

Frauenhilfe in der Johanneskirche

Unsere Frauenhilfe am Franz-Lenze-Platz würde sich über neue interessierte Frauen freuen, die Gemeinschaft gegenüber der Einsamkeit vorziehen. Die Frauen treffen sich regelmäßig am 2. und 4. Mittwoch im Monat in der Johanneskirche am Franz-Lenze-Platz in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr. Der Nachmittag wird eröffnet durch eine kurze Andacht von Pfr. Dr. Bajohr-Mau und hat dann nach dem Kaffeetrinken immer ein Thema. Geplant sind nachfolgende Frauennachmittage:
09. Oktober: Erntedank. Lieder und Geschichten zum Herbst
23. Oktober: Bezirksbibliothek Walsum-Vierlinden. Herr Kühnle liest vor.
13. November: Gedächtnisspiele mit Frau Rosenberger
27. November: Sitztanz mit Frau Scholz
11. Dezember: Weihnachtsfeier. Wir erinnern uns zurück. Wie feierten wir früher Weihnachten?
08. Januar 2020: Jahreslosung (KBM)
Haben Sie Interesse, dann schauen Sie doch mal vorbei. Oder haben Sie noch Fragen zu diesem Angebot, dann erhalten Sie von mir gerne weitere Informationen (Tel. 478422). Unsere Damen (im Alter ab 75 Jahren) freuen sich auf neue Gesichter.
Ihr Klaus Bajohr-Mau

EAB - Veranstaltungen

Am Mittwoch, den 11. September treffen wir uns zum Thema „Weltkulturtag – Indien“, am Mittwoch, den 16. Oktober nehmen wir den Welternährungstag zum Anlass, uns Gedanken über die „Ernährung in der Zukunft“ zu machen. Hauptreferent an diesen Abenden ist Michael Foitlinski. Am 13. November geht es um das Thema „Bestattung und Bestattungsvorsorge“. Alle Veranstaltungen finden in der Johanneskirche statt und beginnen um 17.30 Uhr. Auch interessierte Nicht-Mitglieder sind wie immer herzlich willkommen!

Lesepaten/Lesepatin gesucht
Liebe Gemeinde, unsere Kinder wünschen sich wieder einen Lesepaten oder Lesepatin. Viele Jahre hatten wir eine Patin, die in kleinen Gruppen von fünf/sechs Kindern, Bilderbücher und Geschichten vorgelesen hat. Nun suchen wir eine Nachfolgerin für unsere evangelische Kita Schmiedegasse. Wenn Sie sich vorstellen können, einmal die Woche oder alle zwei Wochen in den Kindergarten zu kommen, würden wir uns sehr freuen. Rufen Sie uns an und wir zeigen Ihnen gern die gemütlichen Räumlichkeiten zum Vorlesen.

Telefon: **47 33 02**
Adresse: Schmiedegasse 12, Vierlinden
Ansprechpartner: **Angelika Schulte**
Evangelische Kita Schmiedegasse
in Trägerschaft der Evangelischen Kinderwelt Dinslaken
www.evangelische-kinderwelt.de

Was für eine Welt hinterlasse ich meinen Enkelkindern?!
Am 25. September 2019 ab 15.00 Uhr lädt die evangelische Frauenhilfe Walsum-Vierlinden am Franz-Lenze-Platz 47 zu einer Gesprächsrunde mit Dr. Ribhi Yousef (Umweltamt Duisburg) & Franz Tews (Stv. Bezirksbürgermeister Walsum und aktiver Umweltpolitiker) in die Johanneskirche ein.
Zuvor, am 20. September, sind wir alle von der Schüler- und Jugendbewegung „Fridays for future“ zu Demonstrationen gegen den von uns Menschen verschuldeten Klimawandel aufgerufen. Wir beteiligen uns als Kirchengemeinde an diesem Tag. Ab 11.55 Uhr werden unsere Kirchenglocken 15 Minuten mahnend läuten und uns zu einer kurzen Andacht rufen, die das Thema des Protesttages aufnimmt und uns zu mehr Einsatz auffordert, unsere Schöpfung besser und nachhaltig zu bewahren. Am 25.09. wollen wir uns dann im Rahmen einer weiteren Veranstaltung informieren und miteinander diskutieren. Dafür haben wir 2 kompetente Menschen unserer Stadt (Dr. R. Yousef u. F. Tews) gewinnen können. Ich halte es für ein wichtiges Zeichen, wenn unsere Gemeinde, die einen Schwerpunkt in der Seniorenarbeit hat, sich mit diesen Fragen auseinandersetzt und Position bezieht. Bewahren der Schöpfung, Frieden und soziale Gerechtigkeit sind Grundthemen unseres Glaubens. Herzlich willkommen zu diesen beiden Veranstaltungen in der Johanneskirche.

Internationales Frauenfrühstück
Herzliche Einladung zum Internationalen Frauenfrühstück am Dienstag, den 15. Oktober. Frauen verschiedener Konfessionen und Religionen treffen sich, um miteinander zu frühstücken und sich über Themen auszutauschen, die unsere Religionen beschäftigen. Das Thema ist noch offen, aber es wird in jedem Fall wieder sehr interessant! Wir treffen uns von 10:00 - 12:00 Uhr im Martin-Niemöller-Haus, Canarisstraße 9. Wir bitten um kurze Anmeldung bei Frau Nonnweiler Tel.: 98 52 747 oder bei Frau Laufer Tel.: 544 755 30.

Kreis jüngerer Frauen
Der Kreis jüngerer Frauen trifft sich einmal im Monat und beschäftigt sich mit Themen rund um Gott und die Welt. Mal frech, mal nachdenklich, mal neugierig, mal kreativ, bisweilen provozierend und manchmal spirituell. Die nächsten Termine und Themen sind: Donnerstag, 26.09. mit dem Thema „Entdecken, was wirklich zählt“, sowie am 24.10. und 28.11., jeweils um 20.00 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei Gudrun Ludwig (Tel. 473841)

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt.

Kennen Sie dieses fröhliche Lied aus unserem Gesangbuch, dieses Mutmachlied, das wir in der Kirche gern an allen besonderen Punkten im Leben singen? Weil man ja mit dem Segen Gottes entschlossener und mutiger ist und sich nicht so allein fühlt.

Am 04.08.1989 hat dieses Lied ein Theologieprofessor (Klaus- Peter Hertzsch) für ein befreundetes Paar zur Hochzeit gedichtet. Es war sein Geschenk für die beiden und lag auf den Kirchenbänken. Sie hörten eine Predigt zu Abraham und Sarah, dem Paar aus der Bibel, das aufbrach und seine Heimat, sein Vertrautes hinter sich ließ. Viele Wege lagen vor Abraham und Sarah damals und auch vor dem Hochzeitspaar, das wegen des Segens in der Kirche saß.

Ein paar Monate später fiel die Mauer, und dieses kleine Liedchen wurde die Hymne für die Christen unter den in die Freiheit entlassenen 17 Mio. Menschen aus der DDR, weil Segen Mut macht und man sich mit ihm nicht so allein in dem Neuen fühlt.

Wieder ein paar Monate später wurde das Gesangbuch überarbeitet und dieses Lied geriet als allerletzter Beitrag in letzter Sekunde in die neue Ausgabe, weil Segen eigentlich in jeder Lebenslage Mut macht und man sich nicht so alleine fühlt.

Mir fiel dieses Lied ein, weil sich in Vierlinden gerade viel verändert und wir alle für unsere Wege Segen brauchen.

Menschen, die uns lange begleitet haben gehen aus unterschiedlichen Gründen eigene und neue Wege, Frau Limberg und Frau Symons vom BBZ und Pfarrer Söffge.

Pfarrerin Sibylle Mau

Wir bleiben zurück, lassen sie ziehen und gehen selber in dem Altbekannten unsere Wege. Für uns hat sich nicht der Ort verändert aber die Menschen, die dabei sind. Neu Gekommene werden mit uns arbeiten. Frau Wlcek als Küsterin, Frau Schiffhauer im BBZ.

Wünschen wir uns für unsere eigenen Wege auch den Segen Gottes, weil es Mut macht und wir dann nicht allein sind.

Vertraut den neuen Wegen,
auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen.
Die Zukunft ist sein Land.
Wer aufbricht, der kann hoffen
in Zeit und Ewigkeit.
Die Tore stehen offen.
Das Land ist hell und weit.

Gottes Segen für die neuen Wege!
Ihre Pfarrerin Sibylle Mau

Bibel lesen - Glauben teilen
Dazu laden wir Sie einmal im Monat ein. Im Vordergrund steht dabei nicht die Exegese, sondern der lebendige und persönliche Austausch über die Bibeltexte und unseren Glauben. Wir treffen uns jeweils von 19.00 - 20.30 Uhr, und zwar am Montag, den 7. Oktober und Dienstag, den 12. November. Bringen Sie für den Abend gerne Ihre eigene Bibel mit. Bei Fragen können Sie sich an Pfr. Söffge (4794122) oder Pfr. Dr. Bajohr-Mau (478422) wenden.

Neue Küsterin im Martin-Niemöller-Haus

Foto: Sibylle Mau

Astrid Wlcek

ebe Gemeinde! e mich Ihurz vorstellen. 15. Juni bin neue Küsterin Martin-Niemöller- n Name ist ek und ich Jahre jung. Ich wohne mit meinem Mann und unserer Tochter sowie unserem Hund im Overbruch. Ich bin gelernte Floristin. Der ein oder andere kennt mit vielleicht schon aus einem Blumenfachgeschäft hier in der Nähe. Ich freue mich auf ein neues Aufgabengebiet und auf nette Gespräche.

Viele Grüße Astrid Wlcek

Die Jubiläumskonfirmation 2019 in der Johanneskirche – Veränderungen durch die neuen Datenschutzbestimmungen
Die diesjährige Jubiläumskonfirmation wird am 10. November 2019, 11.00 Uhr in der Johanneskirche stattfinden. Wenn Sie im Jahr 1969 (Gold-), 1959 (Diamantene-), 1954 (Eiserne-), 1949 (Gnaden-) oder 1944 (Kronjuwelenkonfirmation) eingesegnet wurden, können Sie sich noch bis zum 9. Oktober in unserem Gemeindebüro anmelden. Wir haben zur Anmeldung oder für Informationen zu dieser Feierlichkeit extra Öffnungszeiten des Büros eingerichtet. Frau Mielke nimmt gerne Ihre Anmeldungen, immer mittwochs während des Marktcafés, in der Zeit von 10.00 – 11.30 Uhr an. Zuvor können Sie sich die Anmeldeunterlagen und das Informationsmaterial zur Jubiläumskonfirmation während des Marktcafés von unserem Café-Team aushändigen lassen. Die Anmeldung sollte dann aber persönlich bei Frau Mielke erfolgen. Natürlich werden in diesem Gottesdienst auch Menschen, die an anderen Orten konfirmiert wurden, eingesegnet.
Da wir aufgrund der neuen Datenschutzbestimmungen nicht mehr alte Konfirmationslisten herausgeben dürfen, sind wir darauf angewiesen, dass Sie als Jubilare alte Mitkonfirmanden auf unseren Segnungsgottesdienst aufmerksam machen, mit der Bitte, sich bei Interesse bei Frau Mielke anzumelden.

Klaus Bajohr-Mau

27. Oktober 2019
Ende der Sommerzeit
Uhren um drei Uhr auf
zwei Uhr zurückstellen

Ade du schöne Kindergartenzeit……

Die Kita Dorfwichtel an der Förderstraße im Dorf verabschiedet sich in diesem Jahr von 18 Kindern, die in Zukunft die umliegenden Grundschulen besuchen.
Mit einem weinenden und lachenden Auge sagen wir Tschüß!!! Uns sind die Kinder, die teilweise 4 Jahre tagein tagaus die Kita besucht haben, sehr ans Herz gewachsen, so unterschiedlich sie auch sind. Wir haben zugeschaut und gut dazu beigetragen, dass sie groß werden und nun endlich zur Schule gehen können und den dortigen Anforderungen gut gewachsen sind. Ein Abschied, der uns jedes Jahr schwerfällt, aber auch dazugehört.
Das Abschiednehmen wurde gebührend gefeiert. Wir waren mit den Kindern im Heuhotel zur Übernachtung und hatten dort bei gutem Wetter viel Spaß miteinander und ganz wenig Schlaf. Der sprichwörtliche Rausschmiss fand in der Kita statt, mit vielen Highlights und einem bunten Programm, das beim ein oder anderen für manche Tränen sorgte. Aber spätestens nachdem alle Kinder sanft auf der Riesenturnmatte gelandet sind und damit rausgeschmissen waren, war fast alles wieder vergessen.
Aber auch die Eltern der Maxikinder hatten für die Kita eine Riesenüberraschung parat. Unter der Bauleitung von Christian Spöler, der Vater eines Maxikindes, haben die Eltern ein Holztipi, einen Marterpfahl und eine Feuerstelle gebaut. Dies sorgte auf allen Seiten für große Augen, Freude und Gänsehaut.
Wir bedanken uns bei allen recht herzlich für dieses wunderbare Geschenk.
Den Maxikindern wünschen wir einen wunderbaren Start in die Schule und hoffen, dass ihr Euch die Freude am Lernen bewahrt. Und denkt dran……: im Oktober sind Herbstferien!
Ihnen allen wünschen wir, gesund und zufrieden zu bleiben.

Mit freundlichen Grüßen!!!!

Romana Hayashi

Taizé-Abendandachten in Walsum-Vierlinden
Der Wert der Stille und des Gebetes…
Sie möchten einfach mal dem Trubel und der Hektik des Tages entfliehen und dabei Kraft und Stärkung für den Alltag tanken? Dann sind unsere Taizé-Abendandachten für Sie genau das Richtige. Mit schönen, eingängigen, einfachen Melodien und wenigen Worten aus der Heiligen Schrift begegnen wir Gott. Wir lassen sein Wort in uns Raum nehmen und erfahren so Stärkung für den Alltag! Die Atmosphäre der Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47, wird sicherlich zu einem tiefen geistlichen Erlebnis beitragen.

Hier sind die Termine für die nächsten Andachten:

13.09.2019	19.00 Uhr	Carolin Reichart
11.10.2019	19.00 Uhr	Michael Guth
08.11.2019	19.00 Uhr	Madlain Frank-Braier u. Dr. R. Franke

Sie sind herzlich eingeladen! Ihr Klaus Bajohr-Mau

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

In Gottes Schule

Sie mussten zwar keine Diktate schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Größen mussten erst lernen, Helden zu sein.

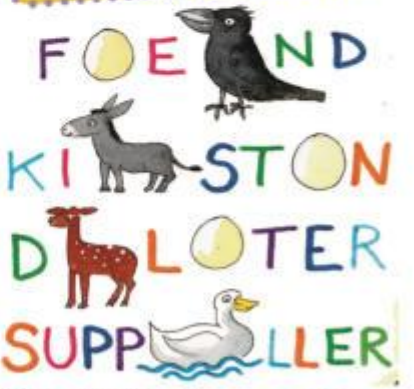
Samuel ist bei Eli, dem Propheten, aufgewachsen. Eines Tages ruft ihn Gott. „Samuel!" Dreimal. Erst glaubt es niemand. Doch dann merkt jeder: Der Junge soll der Nachfolger von Eli werden. Wo er doch noch ein Junge ist! Aber er wird ein guter Prophet.

Als **Jesus** im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Er fühlt sich hier wohl – weil er im Haus seines Vaters ist? Und sie sind erstaunt: Der Junge traut sich was! Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen Jungen mit einem besonderen Auftrag vor sich haben.

Beeren-Lasagne

Ein Dessert aus 400g frischen reifen Himbeeren und Brombeeren: Zerbrösle 150g Mandelkekse in einer Schale. Rühre 500g Magerquark und 500g Vanillejoghurt mit dem Rührgerät in einer Schüssel glatt. Dann fülle in eine große Glasschüssel erst eine Schicht Quark, dann eine Schicht Beeren, dann eine Schicht Keksbrösel, sowie alle drei Schichten noch mal. Lass alles eine Stunde im Kühlschrank ziehen. Guten Appetit!

Fragt der Lehrer: „Wer kann mir vier Tiere aus Australien nennen?" Meldet sich Tina: „Ein Koala-Bär und drei Kängurus!"



Kannst du die Wörter entziffern?

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

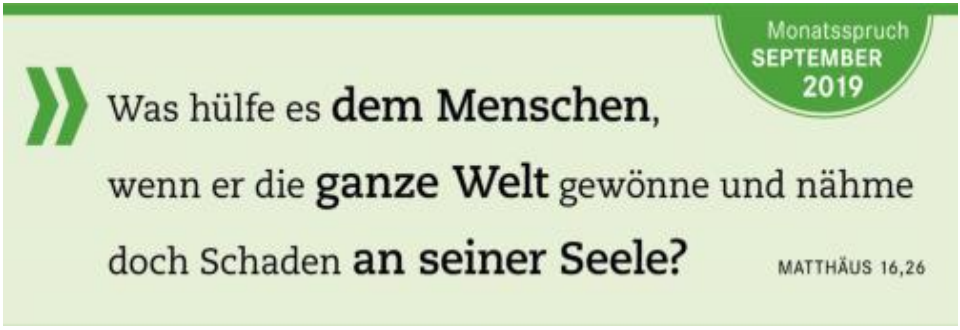
Drogenberatung des Diakonischen Werkes im evangelischen Kirchenkreis Dinslaken

Die Drogenberatung des Diakonischen Werkes im evangelischen Kirchenkreis Dinslaken ist zuständig für die Kommunen Dinslaken, Voerde und die Gemeinde Hünxe. Die Angebote richten sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die illegale Drogen konsumieren (unabhängig vom Alter), substituierte Personen, gefährdete oder abhängige Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren, die Alkohol und/oder Tabak konsumieren sowie Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten im Umgang mit Medien (PC/Internet).
Ebenso können Angehörige, Freunde, Bekannte von Betroffenen und Interessierte sich informieren und unterstützen lassen. Alle Angebot der Drogenberatung sind kostenfrei und erfolgen unter Einhaltung der gesetzlichen Schweigepflicht (§ 203 StGB).
Die Drogenberatung bietet Information, Beratung, Betreuung, Begleitung, ambulante Maßnahmen, Suchtprävention, Fortbildung, Nachsorge und Vermittlung in weiterführende Hilfeangebote.

Im Bereich der Suchtprävention bilden Angebote für Schulen, Bildungsträger, Krankenpflegeschulen, Jugendhilfe- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Fort- und Weiterbildungen für Multiplikatoren die Themenschwerpunkte der Arbeit.

Bei Fragen steht Ihnen das Team der Drogenberatung unter der Telefonnummer 02064/434710 zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.diakonie-din.de

Team der Drogenberatung :
Jonas Egelkraut, Bärbel Schibisch, Christina Biederbeck, Fernanda Toniutti, Ralf Heyden, Martina Paduch



„Denk ich an Israel …“ Annäherungen an ein besonderes Land

Jürgen Leipner stellt sein neues Israel-Buch vor

Jürgen Leipner, langjähriger Synodalbeauftragter für das christlich-jüdische Gespräch im Ev. Kirchenkreis Dinslaken, will mit seinem Buch Einblicke in die komplexe Wirklichkeit des Landes Israel geben. Der Autor blickt nicht nur auf die jüdische Seite Israels, sondern auch auf die palästinensische. Sein besonderes Anliegen ist es, die Dialogarbeit in verschiedenen Einrichtungen darzustellen, die eine Begegnung von jüdischen und arabischen Israelis ermöglicht, wie sie sonst im täglichen Leben in Israel nicht möglich ist. So erzählt er u. a. von dem Juden Rami Elhanan, der nach dem Tod seiner 14 Jahre alten Tochter nicht seinem Hass nachgab, sondern im „Parents‘ Circle“ auch palästinensische Leidensgenossen traf und mit ihnen zu trauern lernte. Seitdem ist er „entschlossen, den tödlichen Kreislauf von Gewalt, Mord, Vergeltung und Bestrafung zu beenden, denn da gibt es keine Sieger, nur Verlierer.“

Jürgen Leipner stellt seine Beobachtungen und Erfahrungen von zehn Reisen nach Israel in bestimmten Themen zusammen: Jerusalem mit seinen heiligen Stätten für Juden, Christen und Moslems steht am Anfang im Blickpunkt. Dabei wird besonders das religiöse Leben der Juden an ihrem Pessach Fest dargestellt. Die gegenwärtige Wirklichkeit stellt Leipner aber an der „Trennungsmauer“ dar, die die Westbank auch bei Jerusalem einschließt.

Fünf Orte werden in Portraits vorgestellt, die zeigen, wie die Gegenwart durch die Geschichte geformt wurde:
Bethlehem, die Gemeinschaftssiedlungen Schawe Zion, Lochame haGetaot und Newe Shalom/Wahat al-Salem sowie Nes Ammim.

In diesen Abschnitten wird immer Bezug genommen auf Hintergrundtexte, die im Anhang zusammengestellt sind. In ihnen werden u. a. Fragen nach der israelischen Siedlungspolitik, nach dem Oslo-Friedensprozess und der Demokratie in Israel gestellt. Texte fremder Autoren ergänzen das Bild der Wirklichkeit in Israel.

Eine Auswahl von Fotografien von Wanderungen in Israel, z. B. im Wadi Qelt, am Dan und am See Genezareth, lädt ein zu einer Begegnung mit diesem herrlichen Land.

Das Anliegen von Jürgen Leipners Buch, das seinen Focus bei der jüdisch-palästinensischen Dialogarbeit setzt, fasst ein Kursteilnehmer der Friedensschule SEP wohl am besten zusammen: „Auf einmal saß ich mit Leuten zusammen, die ich sonst nie getroffen hätte: mit dem Feind. … Plötzlich siehst du hinter deinem Feind-Bild ein menschliches Wesen.“

Text: Ruth Levin

Am 6. Oktober um 17 Uhr wird Jürgen Leipner sein Buch im Ev. Gemeindehaus an der Duisburger Straße 72 in Dinslaken vorstellen.

Jürgen Leipner - „Denk ich an Israel …“, Eigenverlag, 49 €

Covergestaltung: Sofia Tschrepp

Fotos: privat

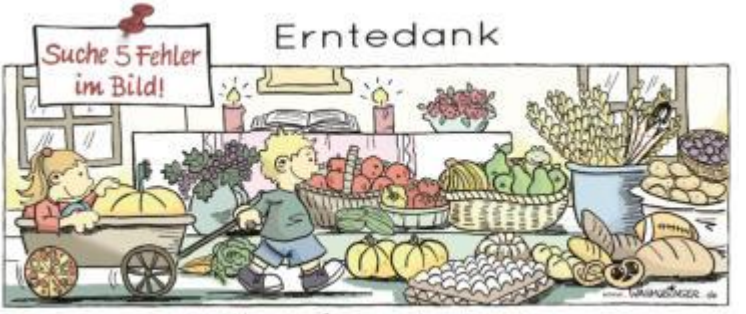
17 Kinder verbrachten zusammen mit Pfr. Söffge und seinen TeamerInnen Leander Enders und Neo Hinz, Kyra Muster und Jana Wessel, im August vier schöne Kinderferientage im und rund um das Martin-Niemöller-Haus. Neben Spielen, Bastelangeboten und viel Bewegung übernachteten wir auch im Kirchsaal. Vielen Dank an das tolle Team und hoffentlich gibt es eine Fortsetzung im nächsten Jahr! *Markus Söffge*

**„Danke für manche Traurigkeiten, danke für jedes gute Wort.
Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.“**

Impressionen des Abschiedsgottesdienstes vom 11.08.2019

Es war ein Tag, der die ganze Gemeinde bewegte. Dabei wurde über neue Wege in die Zukunft genauso philosophiert wie über die Möglichkeiten des Friedens in unserer Umgebung. So mancher Mensch, ob groß ob klein, ob jung ob alt, setzt ein Fundament, auf dem wir alle etwas erbauen können. Für Morgen. Für Heute. Für unsere Träume und Visionen.
Nur wenn wir unsere Augen öffnen, können wir nach vorne und nach hinten blicken.

von zwei starken Frauen, die viele Jahre eine große Stütze der Gemeinde waren.
Der krönende Abschluss war die Danksagung an Frau Symons und Frau Limberg von Pfarrer Bajohr-Mau, der unermüdlich für die Finanzierung durch die Stadt Duisburg kämpfte und beide in ihrer Arbeit durch alle Jahre hindurch begleitete und unterstützte. Im Anschluss



Pizza, Zahnbürste, Frosch, Regenschirm, Football

Presbyteriumswahl streckt ihre Fühler aus

„geMEINde beWEGen“ lautet das Motto der Kirchenwahlen, die am 1. März 2019 in ganz Nordrhein-Westfalen stattfinden. Alle vier Jahre stehen die Presbyterien, die Leitungsgremien der örtlichen Kirchengemeinden, zur Wahl.

Damit die stimmberechtigten Mitglieder einer Gemeinde tatsächlich wählen können, braucht es mehr Kandidatinnen und Kandidaten als Plätze: Alle volljährigen Gemeindemitglieder unter 75 Jahren können sich zur Wahl stellen. Das Motto zur Kirchenwahl soll Menschen ansprechen, die in ihrer Gemeinde etwas bewegen möchten. Zugleich verbindet sich mit der neuen Wort-Bild-Marke die Hoffnung, dass sich Gemeindeglieder fragen, ob es nicht auch ihr Weg sein könne, für das Presbyterium zu kandidieren.

Die Presbyterinnen und Presbyter leiten zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde. Sie sind verantwortlich für die Gestaltung des Gemeindelebens und kümmern sich um Mitarbeitende und Finanzen. Das Presbyterium vertritt die Gemeinde im rechtlichen Sinne, trägt also auch Verantwortung für den Haushalt und als Arbeitgeber. Es bestimmt den Kurs der evangelischen Kirche vor Ort, setzt Schwerpunkte und Akzente, trifft in bewegten Zeiten weitreichende Entscheidungen. Vielerlei Gaben, Fähigkeiten und Kompetenzen sind gefragt – ob Pädagogik, Kreativität und Fantasie, Organisationsentwicklung, Bauwesen oder Finanzen.

Sie haben Fähigkeiten und Talente, die Sie in Ihrer Gemeinde einbringen möchten? Oder Sie kennen Menschen, auf deren Kenntnisse und Kompetenzen die Gemeinde nicht verzichten sollte? Dann reichen Sie doch Ihren Wahlvorschlag bei uns ein. Er muss von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindemitgliedern per Unterschrift unterstützt werden. Die Frist zur Abgabe endet am 29. November 2019.

„Gemeinsam der Stille lauschen“

jeden Dienstag von 19.00 - 19.30 Uhr
in der Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47.

Schweigegebet / Meditation (25 Minuten) mit Einführung und Schlussgebet …
auf dem Meditationskissen, dem Stuhl, dem Gebetsbänkchen …

Ansprechpartner: Dr. Roderich Franke, Telefon 0203/479 22 94.

Was macht eine Presbyterin?
Was macht ein Presbyter?

Die Leitung einer Kirchengemeinde liegt beim Presbyterium. Mitglieder des Presbyteriums sind die ehrenamtlichen Presbyterinnen und Presbyter, die Pfarrerinnen und Pfarrer und die gewählten Mitarbeitenden. Sie üben den Dienst der Leitung in gemeinsamer Verantwortung aus.

Welche Aufgaben gehören dazu?
Das Presbyterium leitet die Kirchengemeinde: Es entscheidet, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt. Dazu trifft sich das Presbyterium regelmäßig, um Beschlüsse zu fassen. Konkret geht es dabei z. B. um Mitarbeitende und Veranstaltungen, den Haushalt der Gemeinde und ihre Gebäude.

Möglich ist auch die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen auf Gemeinde- oder Kirchenkreisebene.

In vielen Gemeinden übernehmen Presbyterinnen und Presbyter auch Lektorendienste im sonntäglichen Gottesdienst, helfen bei der Austeilung des Abendmahls oder beim Sammeln der Kollekten.

Das Presbyterium trägt die Mitverantwortung für die Seelsorge und die Gottesdienstgestaltung und ist gemeinsam mit den ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden für das Gemeindeleben verantwortlich.

Die Gemeinde hat auch diakonische und gesellschaftliche Aufgaben. Auch hier entscheidet und unterstützt das Presbyterium. Damit all diese Aufgaben gelingen, sucht, beauftragt und fördert das Presbyterium geeignete Personen. Jede und jeder aus der Gemeinde ist eingeladen, dabei mitzumachen.

Presbyterinnen und Presbyter werden in einem besonderen Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Wieviel Aufwand bedeutet das?
Neben den monatlich stattfindenden Sitzungen ist auch Zeit für das Lesen von Protokollen und Sitzungsvorlagen einzuplanen. Jede Mitarbeit in einem weiteren Ausschuss oder mit einer Beauftragung bringt weiteren Zeitaufwand mit sich.

Die Aufgaben eines Presbyteriums sind vielfältig: Nicht alle können sich in jedes Thema gleichermaßen einarbeiten. Scheuen Sie sich nicht, Fragen zu stellen.

Zelten in der Rheinaue

Fotos: Susanne Krott

Änderungen behält sich das KG-Team vor. Je nach Wetterlage bieten wir Abenteuerspiele draußen an. Sollte es H E I S S werden, ändern wir spontan das Programm (außer an Kinotagen). Bitte dann an Handtücher und Wechselwäsche denken. Die Kinder werden dann nass. Wenn das Laub fällt, werden wir dreckig, denn wir werden Laubburgen bauen. Sollte es schneien, sind wir draußen und bauen hoffentlich mit Schnee. Bitte dann an Mützen und Handschuhe denken.
ALLES IST JE NACH WETTERLAGE MÖGLICH.

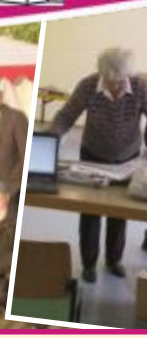
Kontakt: Das KG-Team und Pfarrer Söffge - Tel. 015735333801

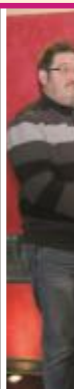
Kidz-Treff mittwochs 16:00 – 18.00 Uhr

11.09.19 **1 Euro Kino**
18.09.19 Das große Rätselraten
25.09.19 Herbstbastelkiste
02.10.19 Wir kochen
09.10.19 Kickertunier
HERBSTFERIEN 14.10.19 – 26.10.19
30.10.19 Gespensterspiel (ohne Grusel)
06.11.19 Fenstermalerei
13.11.19 Sant Martins-Geschichten u. Spiele
20.11.19 Teamspiele u. Bastelkiste
27.11.19 **1 Euro Kino**
04.12.19 Adventsbasteln

Teens freitags 18:00 – 21:00 Uhr

13.09.19 Playsi
20.09.19 Kickertunier
27.09.19 Diskussionsrunde
04.10.19 Kochduell
11.10.19 Kino
HERBSTFERIEN 14.10.19 – 26.10.19
01.11.19 FÄLLT AUS
08.11.19 Ekelessen mit Grusel
15.11.19 Spirituelles Bla, Bla etwas anders
22.11.19 Tanzduell
29.11.19 Adventsschmuck
06.12.19 Nikolaus, komm in unser KG





20 Jahre ist es her, als Pfarrer
in Walsum-Vierlinden begar
meinsam mit seiner Fr
2015 füllt er die Pfarrstelle al

Nun wird Pfarrer Söffge
Dezember verlassen und in
Pfarrstelle antreten. Wir bed
denn wir
viel Engagement und Kreati
Oft auch mit der Gitarre in de
seinen Glauben in die Gemei

Herz, Hand und Gitarre
segensreiche Arbeit, gerad
Jugendlichen, wird nun an
schen Gutes tun.

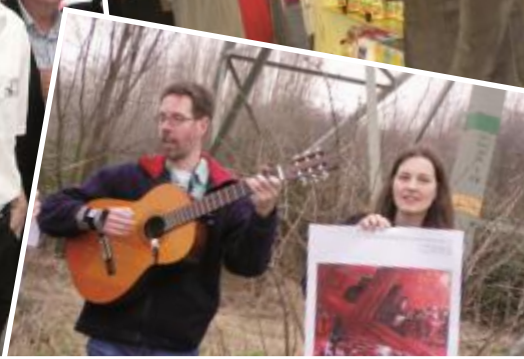
Mit einem Gottesdienst in
November um 14 Uhr, verab
Wir laden Sie herzlich zu
anschließender Feier ein.

r Markus Söffge seinen Dienst
nn. Zunächst viele Jahre ge-
arolin Reichart, seit Sommer
leine aus.

unsere Gemeinde zum 01.
n Essener Süden eine neue
dauern seinen Weggang sehr,
ffge als Gemeindepfarrer mit
vität, Herz und Hand erlebt.
er Hand, um Gottes Wort und
nde zu tragen.

ziehen nun weiter. Seine
de auch mit Kindern und
anderer Stelle vielen Men-

der Johanneskirche am 03.
bschieden wir Pfarrer Söffge.
u diesem Gottesdienst mit



Blick in die Region

Interessante Veranstaltungen im Ev. Kirchenkreis Dinslaken

Gemeindezentrum Aldenrade, Schulstraße 2, 47179 Duisburg

15.9.2019 14.00 – 20.00 Uhr **Gemeindefest**
Feiern
Eintritt frei

Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld, Dorfkirche Hiesfeld

22.09.2019 17.00 Uhr ***„Eine Fahrt ins Blaue …“***
Konzert „Flûtes en vacances“
Querflötentrio „Flûtes joyeuses“ mit besinnlichen und heiteren Texten zum Verreisen und Ankommen.
Eintritt frei, Spende erbeten

Ev. Kirchengemeinde Dinslaken, Duisburger Straße 72, 46535 Dinslaken

06.10.2019 17.00 Uhr ***„Denk ich an Israel …“ -***
Buchvorstellung
Jürgen Leipner stellt sein neues Israel-Buch vor
Eintritt frei

Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld, Gemeindehaus Kirchstraße

06.10.2019 12.00 Uhr ***Buchvorstellung***
Dr. Ingo Tenberg stellt sein neues Buch über die Dorfkirche Hiesfeld vor
Eintritt frei

Ev. Gemeindehaus Betsaal Bruch, Wilhelmstraße 12, 46537 Dinslaken

06.10.2019 15.00 - 17.00 Uhr ***Erzählcafé: Die Diva und das ewige Exil***
Ein politischer Liedernachmittag zur Haltung der Künstlerin Marlene Dietrich im Exil; mit Karin Kettling und Holger Kirleis (Klavier)
7 € (incl. Kaffee und Kuchen)

Ev. Stadtkirche Dinslaken, Duisburger Straße 8, 46535 Dinslaken

08.10.2019 18.30 Uhr ***Rendezvous nach Ladenschluss:***
*Adnan Köse liest die **„Schachnovelle“** von Stefan Zweig; Musik: Eddie Arndt (Gitarre)*
Lesung und Musik
Eintritt frei, Spende erbeten

Blick in die Region

Interessante Veranstaltungen im Ev. Kirchenkreis Dinslaken

Gemeindezentrum Aldenrade, Schulstraße 2, 47179 Duisburg

11.10.2019 ab 16.00 Uhr **Weinfest des MGV-Aldenrade**
Feiern und Musik
Eintritt frei

Evgl. Kirche Aldenrade, Friedrich-Ebert-Str. 143, 47179 Duisburg

31.10.2019 liegt noch nicht fest ***Even-Song***
Musikalische Abendmeditation zum Reformationstag
Eintritt frei

Ev. Gemeindehaus Betsaal Bruch, Wilhelmstraße 12, 46537 Dinslaken

03.11.2019 15.00 - 17.00 Uhr ***Erzählcafé: „Vergesst nicht, Freunde …“***
Texte und Musik zur Erinnerung an die Pogromnacht 1938; vorgetragen von Jugendlichen der Gemeinde und Sabine Fischer-Borgardts
7 € (incl. Kaffee und Kuchen)

Ev. Stadtkirche Dinslaken, Duisburger Straße 8, 46535 Dinslaken

12.11.2019 18.30 Uhr ***Rendezvous nach Ladenschluss:***
„Die Grimms treffen ihre Vorfahren“
Markus und Michael Grimm lesen, erzählen und vertonen Märchen der Gebrüder Grimm
Eintritt frei, Spende erbeten

Gemeindezentrum Wehofen, Dr.-Hans-Böckler-Str. 306, 47179 Duisburg

16.11.2019 12.00 – 19.00 Uhr ***Basar des „Fördervereins zur Erhaltung der Evangelischen Kirche in Wehofen”***
Nette Kleinigkeiten ansehen und kaufen, Essen und Trinken – für einen guten Zweck
Eintritt frei

Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld, Dorfkirche Hiesfeld

17.11.2019 17 Uhr ***Konzert Landeszupforchester NRW „fidium concentus“***
Festliches Herbstkonzert
Eintritt frei, Spende erbeten

Begegnungs- und Beratungszentrum

Nachstehend einige zusätzliche Aktivitäten zu unserem normalen Programm (der monatliche Veranstaltungskalender liegt im BBZ aus).

„Spaziergang durch die Walsumer Rheinaue“ von 14:00-15:30 Uhr
Mo 16.09., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11.
„Hardanger-Stickkurs“ von 9:00-11:30 Uhr mit Anneliese Lantermann
Di 17.09., 24.09., 01.10., 08.10., 15.10., 22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11.
Norwegische Sticktechnik näher kennenlernen
„Marktcafé zum Kontakte knüpfen“ von 8:00-11:30 Uhr
Mi 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 30.10., 06.11., 13.11., 20.11., 27.11.
An den vorgenannten Markttagen erhalten Sie bei uns frisch belegte Brötchen und eine gute Tasse Kaffee zum kleinen Preis. Hierbei haben Sie Gelegenheit, sich über die Aktivitäten des BBZ zu informieren. Jeden 1. + 3. Mi im Monat backen wir zusätzlich frische Waffeln für Sie.
„Kostenlose Lebens- und Sozialberatung für Senioren“ mit Christine Boscheinen
Mi 18.09., 02.10., 16.10., 06.11. jeweils von 9:30-11:30 Uhr
Jeden 1. und 3. Mittwochvormittag erhalten Sie bei uns eine kostenlose Beratung in allen Lebens- und Sozialfragen (selbstverständlich in einem separaten Raum).
Außerdem erreichen Sie Frau Boscheinen dienstags und mittwochs von 9:00-12:00 Uhr und donnerstags von 14:00-17:00 Uhr in der Beratungsstelle Franz-Lenze-Platz 6/Ecke Rudolfstraße
„Tanzen im Sitzen“ (kleine Bewegungsübungen) von 13:45-14:45 Uhr mit Karola Scholz
Do 19.09., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10., 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.
Kleine Übungen für den Körper und das Gedächtnis mit Musik (im Sitzen auf Stühlen). Ab 15:00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken.
„Das Wort zum Donnerstag“ um 15:45 Uhr
Do 12.09., 28.11. Ein Gottesdienst nicht nur für Senioren in der Johanneskirche
„Preisskat-Turnier“ ab 13:00 Uhr
Sa 21.09., 19.10., 16.11. für alle Skatfreudigen. Wie immer wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
„Bingo-Nachmittage“ ab 13:00 Uhr haben wir geöffnet
Fr 13.09., 20.09., 27.09., 04.10., 11.10., 18.10., 25.10., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11. Ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen. Anschließend wird Bingo gespielt mit kleinen Preisen. Wer wird Hauptgewinner der Woche?
Musikalische Nachmittage - Haben Sie mal wieder Lust zu singen? Dann laden wir Sie ins BBZ ein.
Do 26.09., 14.11. von 15:30-16:30 Uhr.
„Caféstübchen der Erinnerung“ Angehörigen-Austausch und Informations-Nachmittage:
Di 24.09., 22.10., 19.11. Treffen der pflegenden Angehörigen von demenziell Erkrankten von 15:00-17:00 Uhr.
Geburtstagsfeier mit den Besuchern des BBZ
Am Donnerstag, **24.10.2019 ab 15.00 Uhr** feiern wir wieder die Geburtstage mit unseren Senioren in einer gemütlichen Atmosphäre. Eine kleine Andacht sowie ein gemeinsames Kaffetrinken, musikalische Unterhaltung, ein kleines Rahmenprogramm und natürlich die Ehrung der Geburtstagskinder der letzten 4 Monate gehören wieder dazu.

Öffnungszeiten unseres Begegnungs- und Beratungszentrums, Franz-Lenze-Platz 47: **montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10:00-17:00 Uhr; mittwochs Marktcafé von 8:00-11:30 Uhr.** Weitere Aktivitäten unter der Woche und an den Wochenenden entnehmen Sie bitte dem monatlichen Veranstaltungskalender. Nähere Informationen bei Manuela Schiffhauer unter der Tel.-Nr. 7283642 oder mobil 015730406153.
Die **Beratungsstelle für Senioren** finden Sie am Franz-Lenze-Platz 6/Ecke Rudolfstraße, 47178 Duisburg. Dort erreichen Sie Frau Boscheinen **dienstags und mittwochs von 9:00-12:00 Uhr und donnerstags von 14:00-17:00 Uhr** persönlich oder unter der **Tel.-Nr. 4799801.** Jeden 1. und 3 Mittwoch im Monat findet die Beratung im Marktcafé des BBZ in der Johanneskirche statt. Vereinbaren Sie auch gerne einen Termin.

Sprachkurs Englisch
Die beiden Englisch-Kurse, die schon seit einigen Jahren laufen, werden auch weiterhin fortgeführt. Der Anfänger-Kurs trifft sich freitags von 10:00-11:30 Uhr und der Fortgeschrittenen-Kurs von 11:35-13:05 Uhr im Schulungsraum der Johanneskirche (Ferien ausgenommen). Die Kosten und Termine entnehmen Sie bitte unserer Präsentationswand im BBZ der Johanneskirche. Nähere Infos bei Manuela Schiffhauer.

Frühstück vom Büffet im BBZ
Auch im Spätherbst gibt es wieder ein „Frühstück vom Büffet". Der genaue Termin lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Bitte achten Sie auf unseren Aushang im BBZ.

Ehrenamtliche dringend gesucht!

Hallo Sie, genau Sie brauchen wir!!!!!!!!!! Wir, vom BBZ suchen immer noch Ehrenamtliche für die verschiedensten Bereiche. Wünsche und Talente werden selbstverständlich und gerne berücksichtigt.
Zögern Sie nicht! Greifen Sie zum Hörer oder kommen Sie zu uns in die Begegnungsstätte! In einem persönlichen Gespräch würden wir Sie gerne kennen lernen und Sie im Team der Ehrenamtlichen gerne begrüßen. Wir freuen uns auf Sie!!!!!

Ihre Manuela Schiffhauer Mobil: 015730406153

Förderverein gegründet: Ihre Unterstützung hilft

Für ihre Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe hat die Evangelische Altenhilfe Duisburg, u. a. Träger des Wichernheims Walsum, einen Förderverein gegründet. Sein Ziel ist es, das Leben der Bewohner schöner zu machen. Der Förderverein kann und wird dort helfen, wo Anschaffungen über das durch den Pflegesatz Mögliche hinausgehen. Die finanziellen Mittel für diese Unterstützung kommen aus den Mitgliedsbeiträgen sowie aus Spenden und Aktionen, die der Förderverein zu Gunsten der Einrichtungen veranstaltet.

FÖRDERVEREIN Evangelische Altenhilfe Duisburg

Die Bankverbindung lautet wie folgt:

IBAN: DE76 3506 0190 2121 5350 10

Der „Förderverein der Evangelischen Altenhilfe Duisburg e. V." finanziert seine Arbeit ausschließlich durch Spenden und Mitgliedsbeiträgen und ist deshalb auf die Unterstützung durch Mitglieder und Förderer angewiesen. Spendenbescheinigungen sind selbstverständlich möglich.

Im Namen der Bewohner bedanken wir uns bei allen Unterstützern!

zwischen dem 15. September 2019
und dem 30. November 2019

Bitte nicht vergessen…

Vergesslichkeit als Krankheit (Demenz und Alzheimer Erkrankung) rücken immer mehr in unser Bewusstsein. Was wir früher mit Schulterzucken und dem Spruch „Ach, der ist im Alter ein bisschen tüdelig geworden!“ gilt heute als eine ernst zu nehmende Erkrankung. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Erkrankte und ihre Angehörigen schnell wegen des hohen Pflegebedarfes in ein soziales Abseits geraten. Um dem entgegen zu wirken, haben wir in unserer Kirchengemeinde vielfältige Angebote.

Nicht mehr ausgeschlossen sein, sondern dabei sein!

Wir bieten Ihnen Austausch, Information und Begegnungsmöglichkeiten.
Jetzt unter einem neuen Namen:
Caféstübchen der Erinnerung.
Das Caféstübchen öffnet seine Türen für Erkrankte und ihre Angehörigen am **Dienstag, den 24.09., 22.10., 19.11. jeweils von 15:00-17:00 Uhr**

Nähere Infos zu unserem Angebot und Anmeldung bei Frau Schiffhauer im BBZ oder **Mobil: 015730406153.**

Also, bitte nicht vergessen! Ihr Klaus Bajohr-Mau

Krippenspiel Licht-Blicke

Josef, eine Randfigur im weihnachtlichen Geschehen?
Höchste Zeit, ihn und alle anderen Randfiguren mal in Szene zu setzen! Denn jeder Mensch ist ein Lichtblick Gottes, einmalig, wertvoll und unverwechselbar…

Das wollen wir an Heilig Abend in der Johanneskirche allen zeigen. Und dafür suchen wir wieder Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die Spaß haben, bei unserem Weihnachtssingspiel mitzumachen.

Wir proben jeweils **freitags um 16.15 Uhr** im Martin-Niemöller-Haus; die Proben dauern etwa eine Stunde. Erste Probe ist am **11. Oktober (Freitag vor den Herbstferien)!**

Anmeldung und Infos bei Pfr. Söffge (Tel.: 4794122)

Besondere Gottesdienste

in 47178 Duisburg (Walsum-Vierlinden)

im Wichernheim, Overbruchstraße 88
11.09.19 14.00 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau
10.10.19 14.00 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau
28.11.19 14.00 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau

Haus der AWO, Rudolfstraße 19
11.09.19 15.45 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau
02.10.19 16.30 Uhr ökumenischer GD zum Erntedankfest
20.11.19 15.45 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau

St. Barbara Heim, Josefstraße 5
13.09.19 14.30 Uhr Pfn. Mau
02.10.19 15.00 Uhr ökumenischer GD zum Erntedankfest

Elisabeth Groß-Haus, Josefstraße 7
23.11.19 11.00 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau

Stöckerhaus, Karlstraße 80
20.09.19 10.30 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau Erntedank

Wort zum Donnerstag, Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47
12.09.19 15.45 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau
28.11.19 15.45 Uhr Pfr. Dr. Bajohr-Mau

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für kleine Leute

(Kinder von 1 - 6 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern)
12. Oktober und 30. November 2019
um 16.00 Uhr in der Johanneskirche,
47178 Duisburg, Franz–Lenze–Platz 47.

Der Gottesdienst dauert etwa 25 Minuten - Anschließend gibt's Saft und Kaffee.

Martin-Niemöller-Haus 47178 Duisburg - Canarisstraße 9

Johanneskirche - 47178 Duisburg - Franz-Lenze-Platz 47

	Martin-Niemöller-Haus		Johanneskirche	
SEPTEMBER 2019				
15.09.	09.30	Mau (A)	11.00	Mau (A)
22.09.	09.30	*Dringenberg*	11.00	*Dringenberg (T)*
29.09.	09.30	Söffge	11.00	Söffge (T)
OKTOBER 2019				
06.10.	09.30	*Söffge (A) Erntedank*	11.00	*Söffge (A) Erntedank*
13.10.	09.30	Dringenberg	11.00	Dringenberg
20.10.	09.30	*Dringenberg*	11.00	*Dringenberg*
27.10.	09.30	Söffge (T)	11.00	Söffge
NOVEMBER 2019				
03.11.	09.30	verlegt in die Johanneskirche	14.00	*Team, Abschied Söffge*
10.11.	09.30	Söffge/Mau (anschl.Gemeindeversammlung)	11.00	Bajohr-Mau (Jubiläumskonfirmation)
17.11.	09.30	*G. Schiffhauer*	11.00	*M. Schiffhauer (Geburtstagsempfang)*
20.11.	19.00	Bajohr-Mau (Buß- und Bettag)		
Ewigkeitssonntag 24.11.	09.30	*Mau (A)*	11.00	*Mau (A)*
			15.00	Mau (Friedhof)

kursiv: Gottesdienste mit neuer Liturgie - (A): Abendmahl (T): Taufe - Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Monatsspruch OKTOBER 2019

Wie es dir möglich ist:
Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen **Almosen zu geben!** TOBIT 4,8

Zeit für Erntedank

Gottesdienste am 06.10.2019

Foto: Lotz